

SV Inning e.V.

Jahreshauptversammlung

Ort: Haus der Vereine
Datum/ Uhrzeit: 24.04.2015 - 19.30 Uhr
Anwesende Mitglieder: 51

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand

Ein herzliches „Grüß-Gott“ Ihnen/ Euch allen, die zur heutigen ordentlichen Hauptversammlung des SV I gekommen sind bzw. seid. Ich freue mich, dass nicht nur die ganz treuen älteren Mitglieder heute wieder erschienen sind, sondern, dass auch die jüngere Generation zahlreich vertreten ist. Der erste Bürgermeister, Walter Bleimaier, hat sich aus persönlichen Gründen entschuldigt, deshalb gilt mein besonderer Willkommensgruß heute den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die mit ihrer Anwesenheit ihr Interesse am SV Inning zum Ausdruck bringen.

Herzlich begrüßen würde ich auch gerne die Vertreterin der Presse Starnberger bzw. Münchner Merkur, Frau Silkenstedt, aber sie ist leider noch nicht da. Ihre Berichte über unseren Verein sind sehr wichtig, dienen sie doch zur zusätzlichen Information über unsere Belange und Wünsche für diejenigen, die einer Veranstaltung wie der heutigen leider immer fernbleiben. Die Einladung zur heutigen Hauptversammlung erfolgte form- und fristgerecht. Die Tagesordnung liegt vor.

Bevor wir mit den weiteren TOP's beginnen, bitte ich alle, sich zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder für eine Schweigeminute von den Plätzen zu erheben.

2. Protokoll der letzt jährigen Hauptversammlung: Liegt aus, keine Einwände.

3. Berichte der Vorstandschaft

Bernd Köster

Das zweite Jahr dieser Vorstandsschaft verlief im Großen und Ganzen ohne besondere Vorkommnisse.

Wir hatten 10 ordentliche Vorstands- und 6 ordentliche Ausschusssitzungen, die trotz durchaus kontroverser Ansichten in guter und von gegenseitigem Respekt gekennzeichneter Atmosphäre verliefen; dafür danke ich allen Beteiligten.

Leider hatten wir im letzten Jahr mehr Aus- als Eintritte, so dass die Zahl der Mitglieder auf 1081 (davon 729 wahlberechtigt) sank. Aktuell beträgt die Mitgliederzahl 1092 Personen, die vorliegenden Kündigungen zum 31.12.2015 nicht berücksichtigt. Unser Bestreben ist es, weitere Rückgänge möglichst zu vermeiden bzw. einen Abwärtstrend –so es denn einer ist- zu stoppen. Dazu haben wir auf verschiedene Weise versucht, von den Mitgliedern Anregungen bzw. Vorschläge zu erhalten, wie wir unseren Verein noch attraktiver machen können – leider bisher ohne den gewünschten Erfolg. Wir müssen –nicht zuletzt auch, um unsere finanzielle Situation „stabil“ zu halten- hier gemeinsam weiterhin aktiv sein; ansonsten bliebe uns über kurz oder lang nichts anderes übrig, als z.B. über die Erhöhung von Mitgliedsbeiträgen nachzudenken.

Welche besonderen Ereignisse hatten wir im vergangenen Jahr?

Wir haben dank des großen Einsatzes der Fußballabteilung am Marktsonntag 2014 erstmals ein „Lebend – Kicker - Turnier“ durchgeführt, und zwar mit so großem Erfolg, dass wir uns entschlossen haben, diese Veranstaltung in diesem Jahr zu wiederholen, und zwar am 10. Mai.

Die Weihnachtsfeier 2014 war nach Meinung aller Anwesenden eine besonders gelungene Veranstaltung, wofür ich allen Akteuren ganz besonders herzlich danke. Mein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang aber auch den großzügigen Spendern, die wiederum eine recht anspruchsvolle Tombola ermöglichten, wie auch den sehr engagierten Sammler aus den eigenen Reihen; hier würde ich es allerdings begrüßen, wenn sich auch einmal andere Mitglieder in den Dienst der guten Sache stellen würden.

Einen Punkt möchte bzw. muss ich noch ansprechen, der mir sehr am Herzen liegt, der mich ob seiner Entwicklung aber auch –gelinde gesagt- sehr unzufrieden macht:

Es geht um das Thema „Sportgelände“, eine offensichtlich nicht endende Geschichte. Das ist um so bedauerlicher, als weitgehend die Notwendigkeit dieses Vorhabens auch bei Vertretern der Gemeinde erkannt und positiv begleitet wurde und wird. Aus vielerlei Gründen wollen wir die Realisierung der „neuen Sportanlage“ mit Nachdruck vorantreiben. Diese Gründe (Überbeanspruchung der bisherigen Plätze, hohe Pflegekosten bzw. eine aufwendige, kostenintensive Renovierung des alten Vereinsheimes) will ich nicht erneut weiter ausführen; das ist bereits im letzten Protokoll nachzulesen. Eines aber möchte ich mit Nachdruck sagen: Es ist nichts Unmögliches, was wir wünschen und erwarten. Die Situation ist seit langem bekannt. Wir sind der größte Verein im Ort, wir sind dank des großartigen Engagements unserer Trainer, Betreuer etc. auch ein recht erfolgreicher Verein und damit auch ein Aushängeschild für Inning. Das bedeutet aber auch, daß man dafür die notwendigen Rahmenbedingungen schaffen muß; die stets lobende Erwähnung der Leistung der ehrenamtlich Engagierten reicht nicht bzw. nicht mehr aus. Es muss endlich etwas geschehen, das sage ich mit allem

Nachdruck. Es muss etwas geschehen, wenn wir unseren Zielen, Plänen, Vorhaben näher kommen wollen. Wir sind ein Verein mit großer Tradition, und die gilt es zu erhalten.

Ich würde mich sehr freuen, wenn dieser Appell auf positiv eingestellte Ohren treffen würde und wir uns möglichst bald zu zielführenden Gesprächen zusammensetzen könnten.

Zum Schluss meiner Ausführungen bleibt mir nur noch das große „Danke“ – Sagen. Von innen nach außen gehend danke ich zunächst meinen Mitstreiterinnen und Mitstreiter in der Vorstandsschaft für ein gutes und engagiertes Miteinander, das wir auch in diesem Jahr so pflegen wollen.

Dann bedanke ich mich bei den Ausschußmitgliedern = Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter, bei den Übungsleitern, den sonstigen Betreuern sowie den Helferinnen und Helfern, ohne deren Einsatz, deren Verständnis, ja deren Engagement dieser Sportverein nie so erfolgreich wäre, wie er nun mal ist. Ohne besonders sentimental werden zu wollen, möchte ich hier und heute festhalten: Ich bin stolz auf „meine Truppe“!

Lebensnotwendig für einen Verein ist aber auch die Bereitschaft von Gönnern und Sponsoren, ihm finanziell -in welcher Form auch immer- unter die Arme zu greifen. Wir haben zum Glück eine große Zahl von Freunden, und dafür danke ich sehr, sehr herzlich.

Nicht vergessen möchte ich, und damit komme ich zum Schluß meiner Ausführungen, die Vertreter der Gemeinde und des Gemeinderates, hier vor allem den 1. Bürgermeister sowie seine Stellvertreterin, sowie alle uns wohlgesinnten Gemeinderäten.

Mit der Gemeindeverwaltung erwarte ich eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, die uns dabei hilft, als größter Verein der Gemeinde unsere Aufgaben zum Wohl der Gemeinde und seiner Bürger erfüllen zu können. Also noch mal: Dank an Alle und herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!

4. Bericht der Jugendleiterin Susanne Meschkat-Rudolph

Ferienprogramm

Bei sonnig-warmem Wetter im August konnten wir wieder viel Sport und Spiele betreiben. Im Wettlauf haben sich die Kinder gemessen und haben im abwechslungsreichen Geräteparcours ihr Können unter Beweis gestellt.

Nachdem das Programm des Ferientages beim SV-Inning so beliebt ist, werden wir auch dieses Jahr wieder daran festhalten und einen Tag sportlich-spielerisch gestalten.

Schulsport

Vielen Dank an Frau Yvonne Breunig. Sie hat im vergangenen Winter wieder viel dazu beigetragen, dass Gabi Mauser das Programm für den monatlichen Schulsport der SVI durchziehen konnte. Ohne die Hilfe weiterer Mütter und dem engagierten Dazutun der Lehrerinnen und natürlich dem Schulleiter Herrn Pimperl, wäre solch ein Angebot einfach nicht zu stemmen. Ich hoffe noch auf viele weitere sportliche Winter.

Kinderturnen und Badminton

Durch meine vielen Arbeitsstunden und dem weiten Arbeitsweg war es mir lange nicht möglich mal wieder vorbei zu schauen. Iwan und Susanna sporteln jeden Dienstag mit Kindern ab 6 Jahren. Das Angebot für Kinder wird auch in Inning immer grösser und die beiden würden sich um noch mehr Zulauf sehr freuen. Dazu ist auch eine Flyer Aktion geplant.

5. Bericht des Schatzmeisters Martin Slezina

A) Finanzbericht:

I) Darstellung des Ergebnisses für das Jahr 2014:

Einnahmen:	91.114,12 €
Ausgaben:	99.109,92 €
Ausgabenüberhang:	7.995,80 €

**Dieser Ausgabenüberhang relativiert sich allerdings aus einem bestimmten Grund, auf den ich gleich zu sprechen komme.
Das Kassenvermögen (Bankguthaben) zum 31.12.2014 vermindert sich im Vergleich zum Vorjahr auf 24.042,50 €.**

II) Analyse (Vergleich zu Vorjahren):

Neben dem Rückgang bei den Einnahmen um rund 13.000 € haben sich die Ausgaben die Waage gehalten.

Einnahmenbereich:

Der Rückgang der Einnahmen betraf die Posten Mitgliederbeiträge, Werbung und Zuschüsse.

1. Mitgliederbeiträge:

Wie beim letzten Mal angedeutet, setzte sich ein leichter Abwärtstrend bei den Mitgliederzahlen fort, der sich entsprechend auf die Einnahmen auswirkt.

2. Werbung:

Hier fehlen die Einnahmen aus der Anzeigenschaltung unseres Sportechos für die Saison 2014/2015 und die Bandenwerbung, weil die Rechnungen erst in 2015 zugestellt wurden. Entsprechend sind die Einnahmen von ca. 13.500 € erst im Geschäftsjahr 2015 enthalten. In den Vorjahren gingen die Einnahmen größtenteils noch vor dem Jahresende und damit „alten“ Geschäftsjahr ein.

3. Zuschüsse:

Die Beträge ergeben sich aus der Förderung über das Landratsamt, angelehnt an den Einsatz vorhandener Übungsleiter(-lizenzen). Die Gemeinde Inning beteiligt sich dann entsprechend im folgenden Geschäftsjahr mit dem gleichen Zuschussvolumen.

Im „guten“ Jahr 2012 gingen an den Verein rund 3.500 € Mehreinnahmen, alleine aus der Förderung durch den Landkreis, bedingt durch einen anderen Abrechnungsmodus.

Prognose:

1. Einnahmen:

Mitgliederbeiträge.

Zum 31.12.2014 hat sich der Bestand (1081) gegenüber dem Vorjahr um 16 Mitglieder leicht rückläufig gezeigt. Setzt sich dieser Trend fort, müssen logischerweise mit Mindereinnahmen in diesem Bereich gerechnet werden.

2. Ausgaben:

ist gegenüber den Vorjahren eher noch mit einer Erhöhung zu rechnen, falls z.B. Neuanschaffungen bzw. evtl. z.B. Erhaltungsarbeiten am alten Vereinsheim notwendig werden.

3. Vermögenslage:

derzeit sind ausreichend Mittel für die Bewirtschaftung vorhanden.

4. Aussichten auf nächstes Geschäftsjahr:

Falls sich nichts Wesentliches ändert, können wir mit einem positiven Ergebnis rechnen, bedingt durch die Werbeeinnahmen aus dem Vorjahr und dem zu rechnenden Werbeeinnahmen 2015.

B) Weiteres:

I) Mitgliedschaft:

Ich möchte an dieser Stelle – wie schon Vorjahr – daran erinnern, dass bitte die Abteilungsleiter in Zusammenarbeit mit den Übungsleitern für die Abgabe der Anmeldungen der neuen Mitglieder Sorge tragen sollten.

Wir, die Vorstandschaft, haben keine große Chance auf eine lückenlosen Überwachung. Der Übungsleiter hat im Blick, welche Sportler bei ihm trainieren.

Neben einem herzlichen Willkommensgruß – der wenig Zeit und Mühe kostet – sollte spätestens nach der dritten „Schnupperstunde“ der Antrag beim Trainer oder Abteilungsleiter- und dann beim mir – abgegeben sein.

Ich erinnere auch daran, dass wir „Tagestickets“ vorrätig haben (Ordner Regieraum und Altes Sportheim), um ggf. den Versicherungsschutz genüge zu tun.

II) Verhältnisse im Verein

Ich möchte betonen, dass ich und meine Vorstandskollegen immer ein offenes Ohr für euch haben wollen. D.h., ihr könnt euch gerne (vertrauensvoll) an mich oder uns wenden, falls euch was „auf dem Herzen“ liegt oder stört;

6. Entlastung des Schatzmeisters durch die Kassenprüfer

**Gabi Wohlmuth und Johann Dallmeier haben die Kasse geprüft .
Johann Dallmeier, Sprecher des Prüfungsausschusses: Kassenprüfung ohne Beanstandung.**

**Der Kassenprüfer stellt die Entlastung des Kassenprüfers zur Abstimmung:
keine Einwände, keine Enthaltungen.
Der Schatzmeister ist damit entlastet.**

7. Johann Dallmeier stellt die Entlastung der Vorstandschaft und des Vereinsausschusses Einstimmige Entlastung des Vorstandschaft, fünf Enthaltungen

8. Berichte aus den Abteilungen

Jens Schmidt – Badminton

**Unsere Badminton-Abteilung besteht aus einer kleinen Gruppe
enthusiastischer Badminton Freizeitspieler. Wir treffen uns in variabler Anzahl
montagabends ab 20.00 Uhr in der Inninger Mehrzweckhalle (Schornstraße,
Inning am Ammersee).**

**Badminton ist eine Hallensportart, die von Anfang an viel Spaß macht. Schnell
findet jeder den Einstieg und entwickelt sich vom Federball- zum
Badmintonspieler.**

**Wir sind eine Freizeitgruppe und nehmen derzeit nicht an einem Turnierbetrieb
teil. Trotzdem oder gerade deswegen haben wir jeden Montag jede Menge
Spaß.**

**Wir freuen uns auch immer über Neuzugänge. Spieler aller Altersgruppen und
Leistungsklassen sind willkommen, da gleichwertige Spielpartner in der Regel
schnell zu finden sind.**

**Auch Badminton unerfahrene Interessenten sind herzlich eingeladen mal bei
uns reinzuschnuppern, um zu testen, ob Badminton nicht der richtige
Freizeitsport für sie wäre!**

Frank Wuthe – Fußball

Es werden durch 13 Trainer und Betreuer 150 Kids und Jugendliche trainiert

9 Mannschaften sind im Spielbetrieb und 2 Mannschaften ohne Betrieb

Wir haben folgende Spielgemeinschaften:

A-Jugend /Wörthsee

B-Jugend/Wörthsee – wird aufgelöst

C-Jugend/ Breitbrunn

D-Jugend/FSV Eching

- A- Jugend: sind im Moment 2. in der Gruppe , sind sehr zuversichtlich, steht Trainerwechsel bevor**
- B- Jugend: die Gemeinschaft mit Wörthsee im Austausch funktioniert gut, Trainer bleibt**
- C- Jugend: läuft sehr gut mit Breitbrunn, Trainerfrage fast abgeschlossen**
- D- Jugend: D 1 höher klassig, SG mit Eching – nächste Saison wahrscheinlich zwei Mannschaften, Trainer stehen fest**
- E- Jugend: für nächste Saison 2 Teams geplant, Trainerteam steht fest**
- F- Jugend: geplant sind 2 Teams incl. G-Jugend (Kids)**

Die Fußballplatzsituation ist weiterhin sehr unbefriedigend, und zwar schon seit 2007

Sepp Müller - Fußball

Bei der ersten und zweiten Mannschaft ist alles in Ordnung

Christa Rünz – Gymnastik Damen

Auch ich möchte mich beim Vorstand für die tatkräftige Unterstützung und unkomplizierte Bewältigung aller anfallenden Probleme bedanken.

Am 29. Januar fand unsere Jahresabschlussfeier auf der Kegelbahn im Silberfasan statt. Es war mal wieder ein fröhlicher Abend mit 25 Damen. Wir haben natürlich wieder ein Wettkegeln gemacht. Wir danken dem Vorstand, dass er uns die Gebühren für die Kegelbahn gesponsert hat.

Am Faschingsdienstag, den 17. Februar hat die Dienstagsgruppe der Damengymnastik ihr obligatorische Winterwanderung mit Fackeln nach Eching gemacht. Es gingen ca. 22 Damen zu Fuß nach Eching. Im Gasthof Roming trafen wir uns dann mit den Damen, die nicht laufen wollten. Es war ein schöner Spaziergang, der mit einem guten Essen belohnt wurde.

Wir würden uns sehr freuen, wenn noch ein paar Damen aller Altersklassen an unseren sportlichen Gymnastikstunden teilnehmen würden.

Diese sind:

Montag von 8.30 bis 9.30 Uhr Bodystyling mit Claudia Sturm

Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr Bauch Beine Po mit Gabi Mauser

Dienstag von 8.30 bis 9.30 Uhr Radlfit mit Renate Rohwedder

Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr Gymnastik mit Karin Gerber

Dienstag von 19.30 bis 20.30 Uhr Radlfit mit Gabi Mauser

Mittwoch von 8.30 bis 9.30 Uhr Bauch Beine Po mit Gabi Mauser

Mittwoch von 19.00 bis 20.00 Uhr Skigymnastik mit Martina Leitmeier

Donnerstag von 19.30 bis 20.30 Uhr Radlfit mit Rainer Bartschat.

Wir freuen uns über jeden Neuzugang.

Walter Hirschvogel – Fitness Herren

Liebe Mitglieder,

allen zusammen wünsche ich einen guten Abend.

Die Sparte Herrenfitness hatte im vergangenen Jahr keine besonderen Vorkommnisse.

Wie seit vielen Jahren treffen wir uns jeden Montag um 19.00 zur gemeinsamen Gymnastik unter der sportlichen Regie von Rainer Bartschat.

Motto ist, alle Beteiligten haben Spaß.

Wie setzt sich die Montagsgymnastik zusammen?

Die erste Stunde wird genutzt um Beweglichkeit und Ausdauer zu stärken, im zweiten Teil wird Hallenfußball mit großer Begeisterung gespielt.

Hierzu meine Aufforderung an die Anwesenden sich doch auch in unserer Gruppe zu beteiligen oder dafür Reklame zu machen.

Wer noch mehr für seine Fitness tun möchte ist eingeladen jeden Donnerstag um 18.30 mit Spinning und den Gebrauch der Fitnessgeräte Kondition zu machen.

Reges Interesse findet unser alljährliches Dreikönigsessen. Eine hohe Beteiligung vieler Spartenmitglieder gibt Zeugnis für die Verbundenheit mit der Abteilung.

Auch unser jährlicher mehrtägiger Ausflug, sowie, zur Wiesnzeit, unser eintägiger Ausflug wird von vielen Mitgliedern sehr geschätzt.

Sie sehen, eine Beteiligung lohnt sich.

Danke.

Helmut Gall – Ski/Outdoor

Auch im vergangenen Jahr wurden von der Abteilung Outdoor ab dem Frühjahr wieder die Lauffreize angeboten.

Leider war die Teilnehmerzahl hier überschaubar. Hier hätten wir uns mehr Teilnehmer gewünscht.

Trotzdem ist es uns zum Abschluss der Saison wieder gelungen an der größten Breitensportveranstaltung des Landkreises Starnberg, dem Landkreislauftag, mit einer Damen-, einer Herren- und einer Mixedmannschaft mit dem passenden Namen "no speed limit" recht erfolgreich teilzunehmen. Es ist uns in diesem Jahr gelungen unser sehr gutes Ergebnis aus dem Vorjahr noch zu toppen. So konnten die Damen einen sehr guten 7. Platz unter 30 Damenteamen erlaufen. Aber auch die Herren schafften bei idealem Laufwetter mit dem 17. Platz von 105 gewerteten Mannschaften das bisher beste Ergebnis.

Umso bemerkenswerter ist diese Leistung, da wir hier als reine Hobbyläufer gegen "richtige Laufvereine" antreten. Dabei haben wir bewiesen, dass laufen in jedem Alter Spaß machen kann. So war im Herrenteam unser jüngster Läufer Jahrgang 2002 und unser Senior Jahrgang 1945.

Anfang 2015 haben wir dann wieder unseren „10. Kinderskitreff“ durchgeführt. Auch diesmal waren wir nur noch mit einem Bus unterwegs.

Nach Startschwierigkeiten (Schneemangel) konnten wir die geplanten 3 Termine durchführen. Diesmal konnten wir auch wieder eine Gruppe mit jüngeren Kindern anbieten. Auch das Wetter spielte mit und über den Schnee konnten wir uns auch in diesem Jahr nicht beschweren.

Man muss eigentlich nicht erwähnen dass es allen Gruppen einen Riesenspaß gemacht hat und selbst die jüngsten haben riesige Fortschritte gemacht. In diesem Jahr konnten wir an unsere Tradition wieder anknüpfen, nämlich keine Unfälle und Verletzungen.

Aktuell hat die neue Laufsaison begonnen. Wir bieten wie in den vergangenen Jahren unsere 2 Lauftreffs am Montag und Donnerstag an und hoffen auf viele Teilnehmer.

Michael Wildegger – Stockschützen

1. Abteilungsangelegenheiten

Die Stockschützen des SV Inning spielen mit weiteren 55 Vereinen im „Kreis 400 Ammersee e. V.“ des Bayerischen Eisstockverbandes (BEV). Von den derzeit 33 Mitgliedern der Inninger Stockschützen besitzen 16 Mitglieder einen Spielerpass (Stand 31.12.2014).

Am Tag unserer letzten JHV, am 11.04.2014, ist unsere Sportkameradin Angela („Bobby“) Rohmoser nach schwerer Krankheit verstorben.

Zum 31.12.2014 haben Marie und Richard Sold alters-/gesundheitsbedingt den Stocksport beendet und haben den SVI nach über 10 erfolgreichen Jahren verlassen. Ebenfalls zum 31.12.2014 hat Wolfgang Laumer seine Mitgliedschaft aus persönlichen Gründen beendet.

Seit Januar 2015 haben wir mit Michael Ginder einen neuen Schützen.

Sonstige Veranstaltungen:

11.10.14 Ausflug nach Regensburg

07.11.14 Jahresversammlung Stockschützen im Stockhäusl

20.12.14 Weihnachtsfeier in der „Gaststätte Silberfasan“, Inning

05.01.15 Schafkopfturnier im „Gasthof zur Post“, Inning

2. Bericht über die Sommersaison 2014

Für Pflicht-Turniere gemeldet: 2 Herren-, 1 Herren Ü50-, 1 Damen-, 2 Mixed-Mannschaften

Die 2. Herrenmannschaft wurde im Verlauf der Saison aus Personalmangel kurzfristig abgemeldet.

Pflichtspiele in der Sommersaison:

- 05.04.1
4 Kreispokal Herren Ü50, Kl. B in Landsberg: 7. Platz (Freymann H., Leitner, Stemplinger, Wildegger);
- 12.04.1
4 Kreispokal Herren, Kl. A in Landsberg: 13. Platz (Bauer, Lissner, Freymann H., Wildegger)
Abstieg in Kreispokal Herren, Klasse B
- 13.04.1
4 Kreispokal Damen in Landsberg: 11. Platz (Basel, Lissner, Just, Scheidl E., Sold)
- 04.05.1
4 Kreispokal Mixed Kl. B, Gr. 1 in Landsberg: 2. Platz (Inning 1: Just, Scheidl E., Freyermann M., Leitner); **Aufstieg in Kreispokal Mixed, Klasse A**
- 04.05.1
4 Kreispokal Mixed Kl. B, Gr. 2 in Landsberg: 12. Platz (Inning 2: Lissner G., Scheidl M., Bauer, Lissner R.); **Abstieg in Kreispokal Mixed, Klasse C**
- 21.06.1
4 Kreisliga Herren, Kl. A in Landsberg: 12. Platz (Bauer, Freyermann H., Freyermann M., Leitner);
Abstieg in Kreisliga Herren, Klasse B
- 29.06.1
4 Bezirksoberliga Damen in Kühbach: 13. Platz (Henninger, Just, Scheidl E., Scheidl M.)

SVI als Turnier-Veranstalter:

- 17.05.1 „Paul-Rohrmoser-Gedächtnisturnier“ (Herren): 9. Platz (Basel, Bauer,
4 Laumer, Leitner)
- 31.05.1 Kreispokal Herren Klasse B
4
- 15.06.1 Damen-Turnier: 6. Platz (Basel, Just, Lissner, Scheidl E., Scheidl M.)
4
- 20.07.1 Mixed-Turnier: 5. Platz (Scheidl E., Just, Leitner, Freymann H.)
4
- 01.08.1 Herren Ü50-Turnier: 9. Platz (Kolb, Leitner, Lissner, Stemplinger)
4
- 20.09.1 Turnier der Vereine (1. SVI Stockschützen Herren, 2. EV Buch, 3. Bauhof)
4
- 03.10.1 Vereinsmeisterschaft (1. Leitner, 2. Basel M., 3. Scheidl E.)
4

Bilanz über die Sommersaison:

In der Sommersaison 2014 waren 13 Schützen und Schützinnen in 1 Herren-, 1 Herren Ü50-, 1 Damen- und 2 Mixed-Mannschaften aktiv. Insgesamt haben wir mit diesen 5 Mannschaften an **7 Pflichtturnieren** des Kreis 400 und des Bezirks IV auf Sommerbahnen teilgenommen.

Weiterhin haben wir an insgesamt **26 Privat-Turnieren** (11 Herren/AH-, 5 Damen- und 10 Mixed-Turnieren) teilgenommen.

Somit haben wir in der Sommersaison an insgesamt **33 offiziellen Turnieren** teilgenommen.

Zusätzlich haben wir an 8 Trainingsturnieren beim ESV Herrsching mit 1 Mannschaft teilgenommen sowie ein Trainings-Turnier mit dem EC Breitbrunn und dem ESV Wörthsee auf unserer Anlage durchgeführt. Zusätzlich haben wir mit allen Aktiven am Turnier der Vereine mitgewirkt.

3. Bericht über die Wintersaison 2014/2015

Pflichtspiele in der Wintersaison:

- 18.10.1 Kreispokal Herren Ü50, Vorrunde: 7. Platz (Basel, Freymann H.,
4 Leitner, Wildegger)
- 26.10.1 Kreispokal Mixed: 10. Platz (Just, Scheidl E., Freymann H., Leitner)
4
- 14.12.1 Kreispokal Damen: 8. Platz (Basel, Just, Lissner, Scheidl E.)
4
- 20.12.1 Kreispokal Herren, Vorrunde: 6. Platz (Basel, Bauer, Freymann H.,
4 Wildegger);
Aufstieg in Hauptrunde
- 04.01.1 Kreispokal Herren, Hauptrunde: 7. Platz (Bauer, Freymann H., Leitner,
5 Wildegger),

- 18.01.1 Bezirksoberliga Damen in Sonthofen: 5. Platz (Basel, Just,
5 Lissner, Scheidl E.)
- 07.02.1 Kreisliga Herren Klasse A: 10. Platz (Bauer, Ginder, Leitner,
5 Wildegger)

Bilanz über die Wintersaison:

Insgesamt haben wir in der Wintersaison 2014/2015 mit 10 Aktiven in 1 Herren-, 1 Herren Ü50-, 1 Damen- und 1 Mixed-Mannschaften an insgesamt **7 Pflicht-Turnieren** des Kreis 400 teilgenommen. Sämtliche Turniere des Kreis 400 fanden im Eisstadion Landsberg statt.

In der Wintersaison fahren wir ab Oktober jeden 3. Montag zum Training nach Landsberg ins Eisstadion (für jeweils ca. 2 h).

4. Ausblick auf die Sommersaison 2015

Unser diesjähriger Turnierkalender der Heim-Turniere sieht wie folgt aus:

- 08.05.15 Herren Ü50 - Turnier (Beginn: 18:00 Uhr)
- 16.05.15 Ausrichter des Kreispokal Herren, Klasse B, Gr. 1 (Beginn 8:00 Uhr)**
(17.05.15 (Ausweichtermin des KP Herren)
)
- 14.06.15 „Bobby-Rohrmoser-Gedächtnisturnier“ für Damen (Beginn: 8:00 Uhr)
- 11.07.15 Mixed-Turnier (Beginn 8:00 Uhr)
- 25.07.15 „Paul-Rohrmoser-Gedächtnisturnier“ für Herren (Beginn: 8:00 Uhr)
- 19.09.15 Traditionelles offenes „Turnier der Inninger Vereine“ (Beginn: 10:00 Uhr)

5. Zusammenfassung

Abschließend möchte ich mich im Namen der Abteilung „Stockschützen“ bei der Gemeinde Inning und beim Vorstand des SV Inning für die Nutzungsmöglichkeit der Sportanlagen und die Unterstützung herzlich bedanken.

Es wäre sehr schön, wenn wir noch weitere Neuzugänge bekommen würden, die diese nun wirklich gelungene Anlage nutzen würden. Für diese Sommersaison haben wir wieder unsere Sportfreunde des ESV Wörthsee bei uns zum Training zu Gast, bis sie ihre neue Anlage gebaut bekommen haben.

Weiterhin möchte ich mich bei allen Aktiven für ihre Einsatzbereitschaft und die Erfolge bei den **insgesamt 40 offiziellen Turnieren** der Saison 2014 und 2014/2015 sowie bei den vielen Organisatoren, Helfern und Funktionären für die konstruktive Mitarbeit innerhalb der Abteilung und insbesondere bei der Ausrichtung unserer eigenen Turniere sowie der sonstigen Veranstaltungen herzlich bedanken.

Holger Kuntscher – Tischtennis

- **Im Tischtennis ist der Punktspielbetrieb inzwischen abgeschlossen**
- **Im Einsatz waren wieder zwei Herrenmannschaften; eine Jugend- oder Damenmannschaft konnten wir leider nicht melden**
- **Die 1. Herrenmannschaft spielte wieder in der 1. Kreisliga Starnberg und belegte den 8. Platz unter 10 Mannschaften. Es war eine sehr schwierige Saison für die Erste, da wir fast nie in kompletter Besetzung antreten konnten. Wir sind daher sehr froh, dass wir den Klassenerhalt am letzten Spieltag durch einen Sieg gegen unseren direkten Konkurrenten Gilching sichern konnten. >>> Im Kreispokal erreichten wir das Viertelfinale, wo wir dem späteren Sieger Tutzing nur knapp unterlegen waren**
- **Sehr erfolgreich ist das Abschneiden der 2. Herrenmannschaft gewesen. Sie belegte in der 3. Kreisliga Starnberg einen hervorragenden 5. Platz unter 10 Mannschaften. Obwohl die Zweite einen absoluten Leistungsträger vor der Saison verloren hat, hat sie diesen Verlust sehr gut weggesteckt. Sehr gut geschlagen haben sich dabei unsere jungen Spieler, die sich immer besser entwickeln.**
- **Hervorzuheben im Tischtennis ist vor allem der Team- und Kampfgeist, den man in den Punktspielen immer wieder sehen kann.**
- **Am 4. Januar haben wir auch wieder unsere Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Vereinsmeister ist, vielleicht etwas überraschend, der Michael Prinz geworden.**
- **Zum Schluss möchten wir uns noch bei der Vorstandschaft des SV Inning für die gute und harmonische Zusammenarbeit bedanken und für das Sponsoring von Pokalen und sonstiger Tischtennis-Ausstattung.**

Stefan Magg – Turnen

- o **Die Turner sind zwischen 5 und 50 Jahre**
- o **Stefan wird von einem Trainer, einer Trainerin und 5 Helfer unterstützt**
- o **Schwierige Situation der Helfer aufgrund Schule (lange Unterricht, viel lernen)**
- o **Anzahl der Kinder 50 davon 6 Buben (10%)**
- o **Bei den Jüngeren sind gleich viele Buben / Mädchen**
- o **Großen (14 - 16 Jahre) schwierig aufgrund der Belastung durch Schule**
- o **Einige haben im letzten Jahr das Turnen ganz aufgegeben.**

Ziele für 2015

- o Mannschaftswettkampf des Turngaues im Mai / Oktober
 - D-Jugend zum zweiten Mal dabei.
 - C-Jugend mit dem Ziel den Startplatz in der zweiten Liga zu halten
- o Kleine Gruppe aufs Bayerische Landesturnfest
 - Immer in Bayerns Hauptreisezeit den Pfingstferien
- o Vereinsmeisterschaft im Herbst voraussichtlich November

Sandra Pohlchristoph – Volleyball

Mannschaften:
Erwachsene 3
Jugendliche 16

Erwachsene

1. Damenmannschaft = nach dem letztjährigen Aufstieg in die Landesliga gleich der nächste Aufstieg in die Bayernliga Süd , am Start der Saison nur zwei Spiele mit ja 3:2 verloren , danach nur noch eindeutige Siege mit 3:1 bzw. 3:0

2. Damenmannschaft = in der Kreisliga ; gemeldet waren 20 Spielerinnen und trotzdem immer der Kampf am Spieltag 8-9 Spielerinnen zu haben , haben punktgleich mit dem Tabellenzweiten den 4. Platz erreicht (schlechteres Satzverhältnis)

Mixed

In der Gruppe B , 5. Platz

Jugend

weiblich

Kreismeisterschaften = 3 x 1. Platz

Zur OBB – MS = 5 Mannschaften = 2x 2. Platz

Zur Süd – MS = 3 Mannschaften = 1x 2. Platz (U20)

Zur Bayerischen - MS = morgen mit der U20 , sind heute schon hingefahren

Betreuer in der U14 bis U12 von den Eltern organisiert – super Einsatz !!!

grosses Dankeschön an die Eltern , Betreuer , Fahrer und Kioskhelfer

Männlich

Nur zwei Mannschaften gemeldet = U18 und U13 , als Anfänger gute Leistungen abgeliefert

Sonstiges

Im Herbst veranstaltete Gisela zum ersten Mal Schnupper-Trainingsstunden in der Grundschule, die bei den 4. Klässlern und der Schulleitung sehr gut ankamen.

2 wichtige Ereignisse sind die Ammerseecups, die einmal im September und einmal zu Beginn des Jahres stattfinden; nach wie vor finden diese großen Zuspruch.

Beach: Letztes Jahr einige Turniere und die OBB-MS bei der U13 veranstaltet. Diese Jahr wird wieder der Ostsee-Beach-Camp in Scharbeutz am Anfang der Pfingstferien stattfinden.

**Dank an die Vorstandschaft!
Dank an die Gemeinde!**

Bernd bedankt sich noch mal ausdrücklich bei den Rackebrandts wegen des großen Engagements.

Bernd findet es toll, dass bei Volleyball die Bereitschaft der Eltern, sich einzubringen, so groß ist

Wegen des rutschigen Hallenbodens nimmt Bernd am Montag nochmals Kontakt mit der Gemeinde auf

9. Wünsche und Anträge

Thomas Dahmen: informiert über das Stadtradeln vom 21.06. bis 05.07.2015, Inning ist angemeldet, man kann sich einfach im Internet anmelden – bitte mitmachen

Petra Dallmeier: regt einen Fitnessaktionstag an, da wir ja großen Zuzug in Inning haben. Petra findet in der Presse wenig über den SVI, sie meint man könnte damit neue Mitglieder werben

Helmut Gall: es gibt noch Poloshirts, man kann aber auch noch welche nachbestellen, es dient nämlich auch zur Werbung, sie kosten € 35,00

10. Sonstiges

9. Echinger Festwoche findet im September statt, wir sind eingeladen. Wir möchten gerne mitgehen, wir stellen eine Abordnung beim Festumzug wer geht mit, bitte melden bei Bernd

**Es findet 750 Jahre Stegen statt, auch da sollen wir uns einbringen
Bitte Vorschläge von den Abteilungen, was wir beitragen könnten**

H. Gall schlägt vor, den Landkreislaf nach Inning zu holen – 2016

Er hat schon mal beim Bürgermeister und bei der Feuerwehr nachgefragt, die haben Bereitschaft gezeigt. Wenn wirklich Interesse besteht, müssen wir aber bald tätig werden, wird bei der nächsten ASS noch mal besprochen

Bernd weißt darauf hin, dass in einem Jahr wieder die JHV mit Wahlen statt findet; man soll daran denken, daß er nicht mehr zur Wahl zum Vorstand antritt.

Schlusswort Bernd

Bedankt sich für das Kommen der Mitglieder und insbesondere auch der Jugend, und wünscht allen einen guten Heimweg.

1. Vorstand

2. Vorstand

Schriftführerin

Bernd Köster

Gabi Mauser

Monika Pangerl